

# Fachcurriculum Textillehre

## Der Beitrag des Faches zur allgemeinen und fachlichen Bildung

Der Textillehreunterricht nutzt Textilien und textile Techniken, um Schülerinnen und Schülern auf handlungsorientierte und lebenspraktische Weise individualisiertes Lernen zu ermöglichen. Ausgangspunkt hierfür sind die Interessen und Alltagserfahrungen der Schülerinnen und Schüler, die Anknüpfungspunkte für die fachspezifische Auseinandersetzung mit den vier Kernproblemen bieten:

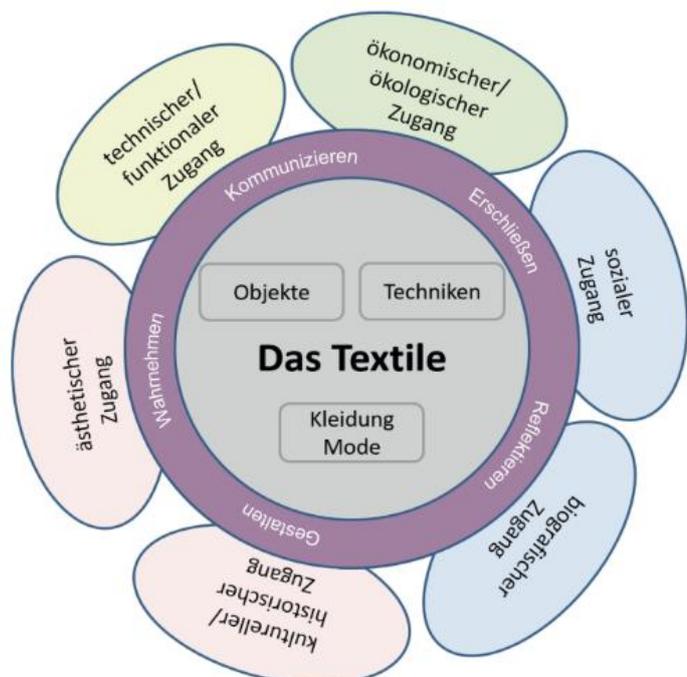
**1. Grundwerte menschlichen Zusammenlebens** meint die Menschenrechte, das friedliche Zusammenleben in einer Welt mit unterschiedlichen Kulturen, Religionen, Gesellschaftsformen, Völkern und Nationen. Textilien als Ausdrucksmittel verdeutlichen Vielfalt, Farbigkeit und Reichtum der Kulturen dieser Welt. Unterschiede und Gemeinsamkeiten können mit den Lernenden ausfindig gemacht und herausgestellt werden. Die Förderung von Aufgeschlossenheit, Toleranz, Wertschätzung und Empathie stehen bei der Begegnung mit der textilen Welt im Mittelpunkt.

**2. Nachhaltigkeit der ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung** meint den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen, die Sicherung und Weiterentwicklung der sozialen, wirtschaftlichen und technischen Lebensbedingungen im Kontext der Globalisierung. Im Textillehreunterricht wird mit den Lernenden im Grundschulalter unter anderem der schonende Umgang mit natürlichen Ressourcen, der maßvolle Konsum von Textilien sowie die Herkunft und Produktionsbedingungen von Textilien thematisiert.

**3. Gleichstellung und Diversität** meint die Entfaltungsmöglichkeiten der Geschlechter, Wahrung des Gleichberechtigungsgebots und die Wertschätzung gesellschaftlicher Vielfalt. Der Textillehreunterricht in der Primarstufe ermöglicht unter anderem eine kritisch-kindgerechte Auseinandersetzung mit gesellschaftlich geprägter Jungen- und Mädchenästhetik sowie geschlechtsspezifischen Verhaltensmustern, zum Beispiel in den Bereichen der Bekleidungstextilien oder bei Spielobjekten.

**4. Partizipation** meint das Recht aller Menschen zur verantwortungsvollen Mitgestaltung ihrer sozio-kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Lebensverhältnisse. Das Gestalten und Tragen individueller Bekleidung oder das Planen und Einrichten von Innenräumen als eigenständiges Ausdrucksmittel sind Beispiele für eine textile Partizipation. Es erfolgt eine aktive, verstehende und gestaltende Auseinandersetzung und Teilhabe an kulturellen Prozessen in einer sich stets verändernden Welt.

**Prinzip der Mehrperspektivität**  
(aus: Fachanforderungen Textillehre 2022, S. 10)



## Wesentliche Prinzipien des Faches

<b>Kompetenzorientierung</b>	Fünf prozessbezogene Kompetenzbereiche strukturieren die zu erwerbenden Kompetenzen: Wahrnehmungskompetenz (WaK), Kommunikationskompetenz (KoK), Erschließungskompetenz (ErK), Reflexionskompetenz (ReK), Gestaltungskompetenz (GeK).
<b>Themenfelder</b>	Der Textillehreunterricht gibt den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, das Textile in unterschiedlichen Kontexten zu erforschen und in drei wesentlichen Themenfeldern inhaltlich zu durchdringen: Textile Objekte/Textile Techniken/Kleidung und Mode.
<b>Zugangsweisen/ Mehrperspektivität</b>	Die Themenfelder werden entsprechend dem Prinzip der Mehrperspektivität über die verschiedenen Zugänge betrachtet und bearbeitet. Durch die Vernetzung von Zugangsweisen bei der unterrichtlichen Auseinandersetzung kann ein Thema umfassender und/oder differenzierter bearbeitet werden. Folgende Zugangsweisen werden unterschieden: ökologischer/ökonomischer Zugang, sozialer Zugang, ästhetischer Zugang, biografischer Zugang, kultureller/historischer Zugang, technischer/funktionaler Zugang.
<b>Lebenswelt: Vorwissen und Vorerfahrungen</b>	Textillehre greift das Vorwissen, die Vorerfahrungen und Präkonzepte der Schülerinnen und Schüler auf. Themen und Inhalte des Textillehreunterrichts orientieren sich an der konkreten Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler.
<b>Sachinteresse</b>	Textillehreunterricht berücksichtigt die vorhandenen Interessen und Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler. Er fördert zudem ihre individuelle Interessensbildung, indem er herausfordernde und für die Schülerinnen und Schüler neue Sachverhalte einbringt.
<b>Anschlussfähigkeit</b>	Im Textillehreunterricht werden inhaltliche und methodische Kompetenzen erworben, die die Basis für die erfolgreiche Weiterarbeit in der Sekundarstufe I legen.
<b>Handlungsorientierung</b>	Die handelnde Auseinandersetzung mit textilen Dingen und Sachverhalten ist der Bezugspunkt unterrichtlicher Arbeit. Der Unterricht knüpft an die Erfahrungen aus der Lebenswelt an und macht diese auch zum Thema. Das textilpraktische Gestalten ist hierbei von besonderer Bedeutung.
<b>Originalbegegnung</b>	Im Textillehreunterricht ist die Begegnung mit originalen, textilen Objekten oder konkreten Sachverhalten sowohl in der Schule als auch an außerschulischen Lernorten stets zu berücksichtigen.
<b>Alltags- und Bildungssprache</b>	Der Textillehreunterricht greift die Alltagssprache der Schülerinnen und Schüler auf. Im Unterricht verwendet die Lehrkraft eine sachangemessene Bildungssprache, die den Schülerinnen und Schülern zunehmend eine fachsprachliche Teilhabe ermöglicht.

## Prozessbezogene Kompetenzen

Die Kompetenzerwartungen für die fünf prozessbezogenen Kompetenzbereiche Wahrnehmen, Kommunizieren, Erschließen, Reflektieren und Gestalten werden an konkreten Themen und Inhalten der drei verbindlichen Themenfelder erworben. Unterrichtssituationen sprechen immer mehrere Kompetenzbereiche an.

### 1. Kompetenzbereich Wahrnehmen (WaK)

Schülerinnen und Schüler nehmen mit allen Sinnen unterschiedliche Materialien und Objekte wahr. Fühlen und Empfinden, Betrachten und Erleben, Verstehen und Erkennen wirken zusammen. Es entstehen assoziative Verknüpfungen zwischen objektiv Wahrnehmbarem und subjektiv Bedeutsamem – es entsteht eine Imagination aus den wahrgenommenen Informationen und der eigenen Vorstellungswelt. Die Lernenden erfassen Texturen, Strukturen sowie textile Gestaltungen und ihre Wirkungen. Sie setzen sich über das bewusste Wahrnehmen mit den Zusammenhängen zwischen Material, Gestaltung und Funktion von Textilien und textilen Objekten auseinander.

### 2. Kompetenzbereich Kommunizieren (KoK)

Schülerinnen und Schüler erfassen durch Selbstkommunikation ihre eigenen Gedanken, Vorstellungen und Emotionen. Sie begründen die Umsetzung ihrer Gestaltungsidee und lösen im Austausch mit anderen Gestaltungsaufgaben. Sie setzen sich beim Kommunizieren mit technischen und gestalterischen Lösungsmöglichkeiten sowie geplanten Handlungsabläufen auseinander und präsentieren unter Verwendung von Fachbegriffen ihre Werkstücke.

### 3. Kompetenzbereich Erschließen (ErK)

Die Schülerinnen und Schüler erwerben in der Auseinandersetzung mit den Themenfeldern vielfältige Erkenntnisse zu textilen Sachverhalten. Sie sammeln, ordnen, untersuchen und analysieren Materialien, entnehmen und bewerten Informationen aus Sachtexten und erfahren unter anderem Kleidung als Medium des individuellen Ausdrucks.

### 4. Kompetenzbereich Reflektieren (ReK)

Reflektieren und Bewerten umfasst sowohl die Wertschätzung eigener und fremder Arbeitsergebnisse als auch die Beurteilung handwerklicher und kreativer Fähigkeiten. Mit der Fähigkeit, Textiles zu vergleichen und zu beurteilen, erwerben die Schülerinnen und Schüler wichtige Kenntnisse, um als Verbraucherinnen und Verbraucher sachkompetent und kritisch handeln zu können.

### 5. Kompetenzbereich Gestalten (GeK)

Schülerinnen und Schüler planen, fertigen und gestalten selbstständig individuelle Werkstücke. Sie berücksichtigen dabei Bearbeitungs- und Materialeigenschaften und erlernen entsprechende textile Techniken. In diesem Zusammenhang entwickeln sie individuelle Kreativität, ästhetisches Empfinden, handwerkliches Geschick und einen ressourcenschonenden Umgang mit Materialien.

## Inhaltsbezogene Kompetenzen

*Themenfeld 1 – Textile Objekte:* Textile Spielobjekte, Textile Kunstobjekte, Wohnen, Textile Materialien

*Themenfeld 2 – Textile Techniken:*

- Fadenbildende und fadenverstärkende Techniken (Spinnen, Drehen, Flechten)
- Flächenbildende Techniken (Häkeln, Knoten, Filzen, Weben, Stricken mit einfachen Mitteln)
- Flächengestaltende Techniken (Sticken, Färben, Drucken, Applikationen z. B. Mola)
- Formgebende Techniken (Filzen, Handnähen)

*Themenfeld 3 – Kleidung und Mode:* bewusster Konsum von Kleidung, aktuelle Modetrends und Trends vergangener Epochen, Verkleiden als Erfahrung bezogen auf Wirkung von Kleidung, Aktivierung kreativer und ästhetischer Prozesse durch Kostümgestaltung, Ziel: Vielfalt von Kleidung kennenlernen.

Eingangsphase – Textile Objekte

Kompetenzbereich	mögliche Themen	Kompetenzerwartungen Die SuS können ...	Differenzierung	Medien/Materialien	fächerübergreifendes Arbeiten
WaK	verschieden Textilien untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> <li>sinnliche Erfahrungen mit textilen Objekten beschreiben.</li> <li>Oberflächenstrukturen, Materialien, Texturen unterscheiden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Fühlkästen</li> <li>Eindrücke mündlich wiedergeben</li> <li>Textiles Lexikon</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Untersuchungsergebnisse am PC verschriftlichen</li> <li>Umfragen erstellen</li> <li>Abbildungen von Textilien</li> </ul>	<p>SU: Materialexperimente (z. B. Schwimmen und Sinken, Magnetismus), Nachhaltigkeit            Ma/SU/Deu: Diagramme erstellen und lesen            Deu: Begriffelexikon            Ku: mit unterschiedlichen Materialien arbeiten</p>
KoK	Wunschzettel Kleidung, Gestaltung erklären, „Brauche ich noch ein Kuscheltier?“, Museum der Kuscheltiere	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigenschaften und Funktionen (textiler Rohstoffe, Objekte usw.) beschreiben und vergleichen.</li> <li>eigene Bedürfnisse, Wünsche, Erwartungen nennen.</li> <li>Unterschiede und Gemeinsamkeiten verschiedener Kulturen beschreiben.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>über Spielzeuge/Spielen im Allg. sprechen</li> <li>Wunschzettel zur Kleidung zeichnen/als Collage</li> <li>Exponate der Kuscheltierausstellung beschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wunschzettel am PC verschriftlichen und mit Abbildungen versehen</li> <li>Exponate der Kuscheltierausstellung fotografisch dokumentieren</li> <li>Werbeplakate/Flyer für die Ausstellung erstellen</li> <li>Museumsbesuch</li> </ul>	<p>Deu: Wunschzettel für Weihnachten schreiben, Diskussionen führen, Einladungen verfassen, Werbeplakate untersuchen, Abstrakta            Rel: immaterielle Wünsche besprechen</p>
ErK	Verkleiden, Fühlbücher lesen, Spielzeug anderswo, Spielzeug früher und heute, Einsatzgebiete von Textilien	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informationen über textile Objekte (zur Nachhaltigkeit von Rohstoffen, zum Spielen) sammeln, ordnen und mit textilen Rohstoffen experimentieren/Textilien erproben.</li> <li>sich über eigene und andere Kulturen austauschen und entsprechende Objekte präsentieren.</li> <li>textile Objekte als Lebensbegleiter/Erinnerungsträger erkennen und sich austauschen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterschiedliche Fühlbücher</li> <li>Spielzeuge erproben</li> <li>differenzierte, didaktisierte Sachtexte</li> <li>Hörtexte statt Lesetexte</li> <li>Hilfen zur Internet- und Buchrecherche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterschiedliche Bücher lesen und vergleichen</li> <li>Abbildungen von Spielzeugen früher und heute</li> <li>Fotosammlung unterschiedlicher Textilien anlegen</li> <li>Film über Textilien und Spielzeuge</li> <li>Besuch in einer Bücherei</li> <li>Internetrecherche</li> </ul>	<p>Sport: Spielzeug erproben, Spiele von früher durchführen            Deu: Text/Gedicht über einen wichtigen Gegenstand verfassen, Fantasiegeschichte            SU: Umwelt und Klima-/Naturschutz, Alltag früher und heute, Sachtexte lesen, Versuche durchführen und dokumentieren            Rel: Natur und Umwelt wertschätzen allg.: Fasching</p>
ReK	über Werkstücke sprechen, Erfahrungen mit Textilien, Wohnräumen, Spielzeuge beschreiben	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohnvarianten vergleichen.</li> <li>Spielzeugsicherheit vergleichen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Werktagebuch/Portfolio</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Textiles Lexikon</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bilder unterschiedlicher Wohnräume -&gt; auch von zu Hause</li> <li>digitales Werktagebuch/Portfolio</li> </ul>	<p>alle Fächer: reg. reflektieren des Arbeitsprozesses/der Ergebnisse</p>
GeK	Fühlbücher gestalten, Textiles „Umdeuten“, Höhlen bauen, Objekte mit Knoten, Schleifen u. Schlaufen, textile Flächen erstellen, Objekte trockenfilzen	<ul style="list-style-type: none"> <li>textile Objekte mit spezifischer Funktion herstellen.</li> <li>funktionale Gestaltungsideen entwickeln, mit verschiedenen Gestaltungsideen experimentieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Materialien bereitstellen oder selbst zusammentragen</li> <li>Phasenmodelle</li> <li>Erklärvideos</li> <li>Modellierung</li> <li>bebilderte Anleitung</li> <li>Thema vorgeben oder freie Gestaltung erlauben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Faden- oder Fühlbücher</li> <li>Abbildungen von Höhlen</li> <li>Besuch in einer Segelschule</li> </ul>	<p>SU: Tierbehausungen, Knoten im Alltag            Ku: Buch zum Thema Farben/Formen erstellen, Behausungen bauen, Buchbindung            Ma: Flächen            Deu: Erlebniserzählung mit dem Ort Höhle schreiben</p>

Eingangsphase – Textile Techniken

Kompetenzbereich	mögliche Themen	Kompetenzerwartungen Die SuS können ...	Differenzierung	Medien/Materialien	fächerübergreifendes Arbeiten
WaK	Experimente zu Materialeigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich selbst und die eigenen Gefühle im textilen Tun wahrnehmen.</li> <li>• über das bewusste Wahrnehmen verschiedene textile Materialien, textile Techniken erkennen.</li> <li>• Möglichkeiten und Schwierigkeiten sowie Emotionen beim Erlernen textiler Techniken wahrnehmen und äußern.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortspeicher</li> <li>• sehr unterschiedliche oder ähnliche Materialien (Mischen mit Nicht-Textilem)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Videos textiler Techniken</li> </ul>	SU: Materialexperimente dokumentieren, Sinne Deu: zu Gefühlen lesen, erzählen, schreiben (Adjektive) Rel: gute und schlechte Gefühle, Klassenrat Ku: mit verschiedenen Techniken experimentieren
KoK	über textile Techniken sprechen, erklären, Museumsrundgang	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich über Gestaltungsmöglichkeiten lösungsorientiert austauschen.</li> <li>• sich über prozessbegleitende Gedanken austauschen.</li> <li>• Werkstücke präsentieren, die Umsetzung ihrer Gestaltungsidee begründen.</li> <li>• Fachsprache sachgemäß verwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortspeicher</li> <li>• Textiles Lexikon</li> <li>• Satzanfänge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkstückausstellung planen und durchführen</li> <li>• Werkstücke digital dokumentieren</li> </ul>	Deu: Fachausdrücke zu einem Thema erklären SU: Plakatpräsentation/Kurzvortrag üben
ErK	ein Faden entsteht, wie werden Stoffe bunt, Modellierungen befolgen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ästhetische Alltagsmuster entdecken, sammeln und textil umsetzen.</li> <li>• Informationen zu textilen Techniken sammeln und diese für die Anwendung auswerten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene Möglichkeiten des Färbens anbieten</li> <li>• Fäden mit Lupen, dem Mikroskop untersuchen</li> <li>• textile Techniken selbst mit Vorübungen ausprobieren</li> <li>• Hilfen zur Internet- und Buchrecherche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• unterschiedliche Stoffe in verschiedenen Farben</li> <li>• textile Techniken in Videos und auf Fotos</li> <li>• Internetrecherche</li> <li>• Literatur</li> <li>• Recherche in Büchern</li> </ul>	Ku: Färben mit Naturmaterialien Deu: Ideensammlungen, Mindmap, Vorgangsbeschreibungen lesen, befolgen und schreiben, Pro- und Contra-Diskussionen, Texte zum Thema Farben SU: Kleiderfarben in der Geschichte
ReK	Arbeitsprozess reflektieren, Techniken ausprobieren und bewerten	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kriterien für den wirtschaftlichen und sicheren Umgang mit textilem Material und Werkzeug nennen und anwenden.</li> <li>• ihre eigene Arbeitsweise anhand vorgegebener Kriterien reflektieren.</li> <li>• Werkstücke unter Beachtung der individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten wertschätzend vergleichen und beurteilen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wortspeicher</li> <li>• Satzanfänge</li> <li>• differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>• Textiles Lexikon</li> <li>• Werkstagebuch/Portfolio</li> <li>• mündliche Gesprächs- und Reflexionsrunden</li> <li>• Gespräche zum Werkstück in kleinen Gruppen</li> <li>•</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Merkplakate zum Umgang mit Werkzeugen</li> <li>• digitales Werkstagebuch/Portfolio</li> </ul>	Rel: Klassenrat alle Fächer: reg. reflektieren des Arbeitsprozesses/der Ergebnisse Ku: Scherenführerschein
GeK	Freundschaftsbänder Knoten, Schlaufen, Kordeln (z. B. Freundschaftsarmbänder), Färben, Weben, Filzen, erstes Nähen/Sticken, Stoffe schneiden, auffädeln	<ul style="list-style-type: none"> <li>• textile Techniken fachgerecht ausführen.</li> <li>• verschiedene Techniken für ein Werkstück zusammenführen (Mixed-Media Projekt: aus verschiedenen Techniken).</li> <li>• natürliche (selbstgewonnene) Produkte/Farben verwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• natürliche Farben bereitstellen oder selbst Material sammeln lassen</li> <li>• Phasenmodelle</li> <li>• Erklärvideos</li> <li>• Modellierung</li> <li>• bebilderte Anleitung</li> <li>• Techniken vorgeben oder wählen lassen</li> <li>• unterschiedliche Garndicke/Nadeldicke, Einfädelhilfen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkstücke auf der Schulhomepage vorstellen</li> <li>• Werkstücke im Schulgebäude ausstellen</li> <li>• Videos/Fotos zur Geschichte textiler Techniken</li> </ul>	Deu: Texte zum Thema Freundschaft, Seefahrt Ku: Mixed-Media Projekt SU: Konstruktionen aus unterschiedlichen Materialien Ma: Strecken messen und zeichnen Rel: Thema Freundschaft und Familie Sport: Umgang mit Tauen erproben, Papier und weitere Materialien schneiden/ portionieren, Färben mit Naturmaterialien (z. B. Eier) Mu: Seemannslieder, Lieder zum Thema Farben

Eingangsphase – Kleidung und Mode

Kompetenzbereich	mögliche Themen	Kompetenzerwartungen Die SuS können ...	Differenzierung	Medien/Materialien	fächerübergreifendes Arbeiten
WaK	Lieblingskleidung/Tragegefühl, Sportkleidung (umziehen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit allen Sinnen Unterschiede eigener Kleidung bewusst wahrnehmen und beschreiben.</li> <li>über das bewusste Wahrnehmen Zusammenhänge zwischen Material, Gestaltung und Funktion eines Werkstückes erkennen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Eindrücke mündlich wiedergeben</li> <li>Textiles Lexikon</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Werbespots für Sportkleidung untersuchen, Lieblingskleidung fotografieren und digital dokumentieren</li> <li>Kostüme ausprobieren</li> </ul>	<p>Sp: Funktion von Sportkleidung im Sport erproben            Deu: Sportkleidung in den Medien/Werbung (z. B. Fußballtrikots)            SU: Sinne</p>
KoK	Bekleidungsanlässe bewerten/beurteilen, Einfluss von Werbung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bedürfnisse, Wünsche, Erwartungen bezogen auf den eigenen Bedarf/Verbrauch diskutieren.</li> <li>eigene Kleidung beschreiben.</li> <li>sich über Textilien austauschen (Textur, Farbe, Form, Muster, usw.).</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Kleidungstagebuch führen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bekleidung zu einem Schulfest vorgeben</li> <li>Werbung in Fernsehen, sozialen Medien, Prospekten</li> <li>Kleidungsstücke unterschiedlichster Materialien und Farben als Abbildungen oder als Kleidungssammlung zusammentragen</li> <li>digitale Kleidungssammlung erstellen</li> </ul>	<p>Deu: Werbung (Plakate, Radio, Soziale Medien) untersuchen und selbst erstellen            SU: helle und dunkle Kleidung in den Jahreszeiten, Mobilitätsbildung            Mu: Lieder zum Thema Verkehrssicherheit</p>
ErK	Kleidung anderer Kulturen, Recycling, Kosten eines Pullovers, Funktionen von Kleidung	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kriterien für den nachhaltigen Textilkonsum erkennen.</li> <li>Mode historisch/kulturell recherchieren, vergleichen, präsentieren.</li> <li>Kleidung als Ausdrucksmittel erkennen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Recherchematerial differenzieren und vorgeben</li> <li>Hilfen zur Internet- und Buchrecherche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Internetrecherche</li> <li>Recherche in Büchern</li> <li>Museumsbesuch</li> </ul>	<p>SU: BNE, historische Gewänder, Kleiderordnung            Rel: religiöse Kleidungsstücke            Deu: Sachtexte zum Thema</p>
ReK	Wirkung Tragegefühl bewerten und einordnen und Kleidung vergleichen, Kleiderwahl begründen	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene und fremde Arbeitsergebnisse wertschätzend reflektieren und bewerten.</li> <li>kreative Ideen beurteilen.</li> <li>die eigene Arbeitsweise reflektieren.</li> <li>Kaufentscheidungen überdenken/prüfen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Werktagebuch/Portfolio</li> <li>Kriterien selbst festlegen lassen</li> <li>Werktagebuch in differenzierten Versionen</li> <li>Präsentationen in Kleingruppen oder vor der ganzen Klasse</li> <li>Einzel- und Gruppenreflexionen ermöglichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>selbst ausgesuchte Kleidungsstücke mitbringen</li> <li>ein Bekleidungsgeschäft besuchen</li> <li>digitales Werkstagebuch/Portfolio</li> </ul>	<p>alle Fächer: reg. reflektieren des Arbeitsprozesses/der Ergebnisse            SU: Kleidung bei bestimmten Wetterverhältnissen, Konsum reflektieren</p>
GeK	Upcycling, Kleidung umgestalten/verzieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>vom eigenständigen Entwurf ausgehend individuelle Werkstücke planen, fertigen und gestalten.</li> <li>Kleidung verändern und mit textilen Techniken experimentieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Möglichkeiten der Veränderung vorgeben oder selbst wählen lassen</li> <li>Figurinen erstellen/beschreiben</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Figurinen/Entwürfe digital gestalten</li> <li>Kleidungssammlung erstellen</li> </ul>	<p>Deu: Personenbeschreibung            SU: Umwelt, Nachhaltigkeit, BNE            KU: Gegenstände vom Entwurf aus gestalten</p>

Klasse 3/4 – Textile Objekte

Kompetenzbereich	mögliche Themen	Kompetenzerwartungen Die SuS können ...	Differenzierung	Medien/Materialien	fächerübergreifendes Arbeiten
WaK	unterschiedliche Räume erproben	<ul style="list-style-type: none"> <li>sinnliche Erfahrungen mit textilen Objekten beschreiben.</li> <li>Oberflächenstrukturen, Materialien, Texturen unterscheiden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Eindrücke mündlich wiedergeben</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>differenzierte Fühlkästen</li> <li>visuelle Unterstützung durch Bilder und Erklärungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterschiedliche Räume (z. B. Kirche, Bücherei, Gemeindezentrum, Feuerwehr) besuchen</li> <li>Materialfundus anlegen</li> <li>Mikroskopie</li> <li>Hörspaziergang</li> </ul>	<p>SU: Oberflächen z. B. Blätter, Rinde mit Lupe u. Mikroskop untersuchen, Versuche zu unterschiedlichen Oberflächen</p> <p>Mu: unterschiedliche Räume akustisch erproben</p> <p>Sp: Bewegung im Raum erproben</p> <p>Ma: Körper untersuchen</p>
KoK	Hosentaschenflohmarkt, Werkstücke präsentieren, Textilkonsum unter fairen Aspekten untersuchen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eigenschaften und Funktionen (textiler Rohstoffe, Objekte, usw.) beschreiben und vergleichen, sich über textile Objekte fachgerecht austauschen und Ergebnisse präsentieren.</li> <li>eigene Bedürfnisse, Wünsche, Erwartungen nennen und begründen.</li> <li>Kriterien für nachhaltigen Textilkonsum zusammenstellen und diskutieren.</li> <li>Unterschiede und Gemeinsamkeiten verschiedener Kulturen beschreiben.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>mündliche und schriftliche Präsentation</li> <li>experimentelle, materialbasierte, haptische Zugänge ermöglichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Präsentation als Plakat/PPT vorbereiten</li> <li>Diskussion innerhalb eines Podcasts/Radiobeitrages</li> </ul>	<p>Deu: Diskussionen führen (Pro und Contra), Szenisches Spiel</p> <p>SU: BNE</p> <p>Rel: Religionen/Kulturen der Welt, Klassenrat</p>
ErK	Wohnen historisch, außerschulische Lernorte, Wohnen auf engstem Raum (z. B. Zelt), Verloren - Gefunden	<ul style="list-style-type: none"> <li>Informationen über textile Objekte (zur Nachhaltigkeit von Rohstoffen, zum Spielen) sammeln, ordnen und auswerten.</li> <li>mit textilen Rohstoffen experimentieren/Textilien erproben, Kriterien für Funktionen, Spiel- und/oder Wohnobjekte nennen.</li> <li>sich über eigene und andere Kulturen austauschen und entsprechende Objekte präsentieren.</li> <li>textile Objekte als Lebensbegleiter/Erinnerungsträger erkennen und sich austauschen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kriterien gemeinsam sammeln/festlegen</li> <li>differenzierte Texte, Hörtexte</li> <li>Austausch in Gruppen</li> <li>Audioaufnahmen statt Verschriftlichung erstellen</li> <li>Hilfen zur Internet- und Buchrecherche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Museen besuchen (z. B. Leben der Wikinger, Slawen, Barockzeit)</li> <li>Spielzeugsammlung anlegen</li> <li>Ausflug zu einem Campingplatz</li> <li>kulturelle Objekte oder Abbildungen</li> <li>textile Biografie digital oder als Fotoleporello erstellen</li> <li>Bereitstellen und Hochladen von Inhalten in itslearning</li> <li>Internetrecherche</li> <li>Recherche in Büchern</li> </ul>	<p>SU: Wohne historisch, BNE, Spielen früher</p> <p>Deu: Leben im Mittelalter, Sachtexte lesen, Erzählungen zum Thema Wohnen und Zelten schreiben, eigene Wohnräume oder Traumzimmer beschreiben</p>
ReK	über Werkstücke und den Entstehungsprozess sprechen, Gestaltungswahl begründen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wohnvarianten vergleichen.</li> <li>Rohstoffeigenschaften sachgerecht bewerten.</li> <li>Spielzeugsicherheit vergleichen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Werktagebuch/Portfolio</li> <li>Bewertungskriterien festlegen</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Einzel- und Gruppenreflexionen ermöglichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abbildungen und Filme zu Wohnräumen</li> <li>digitales Portfolio/Werktagebuch</li> </ul>	<p>Sp: Sicherheitsregeln an Sportgeräten</p> <p>SU: Schulhofgestaltung</p> <p>Ku: Schulhof zeichnen, als Modell bauen</p>
GeK	Klassenraum/Traumzimmer gestalten, Wohnobjekte herstellen	<ul style="list-style-type: none"> <li>textile Objekte mit spezifischer Funktion herstellen.</li> <li>funktionale Gestaltungsideen entwickeln, mit verschiedenen Gestaltungsideen experimentieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Phasenmodelle</li> <li>Planungshilfen</li> <li>Gestaltungsmittel vorgeben/aussuchen lassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Erstellen eigener Anleitungen (Bilder, Videos)</li> </ul>	<p>Ku: Traumzimmer nach eigenen Kriterien entwerfen, zeichnen</p>

Klasse 3/4 – Textile Techniken

Kompetenzbereich	mögliche Themen	Kompetenzerwartungen Die SuS können ...	Differenzierung	Medien/Materialien	fächerübergreifendes Arbeiten
WaK	Unterschied Nähen mit der Hand/Maschine ausprobieren, Reparieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>sich selbst und die eigenen Gefühle im textilen Tun wahrnehmen.</li> <li>über das bewusste Wahrnehmen verschiedene textile Materialien, textile Techniken erkennen und fadenbildende, fadenverstärkende, flächenbildende, flächengestaltende, formgebende Techniken unterscheiden.</li> <li>Möglichkeiten und Schwierigkeiten sowie Emotionen beim Erlernen textiler Techniken wahrnehmen und äußern.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Techniken und Materialien nach Schwierigkeitsgrad aufeinander aufbauend mit dazu passenden textilen Objekten und Kontexten einführen</li> <li>Satzanfänge</li> <li>Wortspeicher</li> <li>passende Dokumentations- und Reflexionsform der Arbeit geben oder wählen lassen</li> <li>Gruppenarbeiten ermöglichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nähmaschinen</li> <li>Videos zum Nähen</li> <li>Lernort Segelmacherei</li> <li>zu reparierende Kleidung</li> <li>Materialsammlung zum Erproben der Reparatureigenschaften</li> </ul>	SU: Werkzeuge heute und früher, Nachhaltige Ressourcennutzung, Secondhand, zu Reparierendes in der Schule suchen Rel: Gefühle, Klassenrat
KoK	Werkstück und Arbeitsprozess präsentieren, Museumsrundgang	<ul style="list-style-type: none"> <li>sich über Gestaltungsmöglichkeiten lösungsorientiert austauschen.</li> <li>sich über prozessbegleitende Gedanken austauschen und die Prozesse dokumentieren.</li> <li>Werkstücke präsentieren, die Umsetzung ihrer Gestaltungsidee begründen.</li> <li>Fachsprache sachgemäß verwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>Austausch in kleinen und großen Gruppen</li> <li>Expertengruppen bilden</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>mündliche und schriftliche Präsentation</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>unterschiedliche textile Materialien</li> <li>textile Techniken in Videos und auf Fotos</li> <li>Internetrecherche</li> <li>Literatur</li> <li>Recherche in Büchern</li> <li>Museen besuchen</li> </ul>	Ku: Färben mit Naturmaterialien Deu: Ideensammlungen, Mindmap, Vorgangsbeschreibungen lesen, befolgen und schreiben, Pro- und Contra-Diskussionen, Texte zum Thema Farben SU: Kleiderfarben in der Geschichte
ErK	Sticken früher, Arbeit nach Modellierung, Schnittmuster verstehen/befolgen	<ul style="list-style-type: none"> <li>ästhetische Alltagsmuster entdecken, sammeln und textil umsetzen.</li> <li>Informationen zu textilen Techniken sammeln und diese für die Anwendung auswerten.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hilfen zur Internet- und Buchrecherche</li> <li>Videos, Modellierung, Hörtexte, Sachtexte, Phasenmodelle, bebilderte Anleitungen bereitstellen</li> <li>eigene Schnittmuster erstellen und erproben</li> <li>eigene Modellierungen erproben und anwenden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Internetrecherche</li> <li>Recherche in Büchern</li> <li>Schnittmuster digital erstellen</li> </ul>	Deu: Anleitungen schreiben, aus Sachtexten Videos oder Hörtexte erstellen Ma/Ku: schematische Zeichnungen SU: Legenden für Grafiken/Landkarten, Handarbeit im hist. Kontext Rel: textiler Alltag, Geschlechterrollen
ReK	Werkstück und Arbeitsprozess dokumentieren, geeignete Techniken auswählen und bewerten	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kriterien für den wirtschaftlichen und sicheren Umgang mit textilem Material und Werkzeug nennen und anwenden.</li> <li>ihre eigene Arbeitsweise anhand vorgegebener Kriterien reflektieren.</li> <li>Werkstücke unter Beachtung der individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten wertschätzend vergleichen und beurteilen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Werktagebuch/Portfolio</li> <li>Bewertungskriterien festlegen</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Einzel- und Gruppenreflexionen ermögl.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Merkplakate zum Umgang mit Werkzeugen</li> <li>digitales Werktagebuch/Portfolio</li> </ul>	Rel: Klassenrat alle Fächer: reg. reflektieren des Arbeitsprozesses/der Ergebnisse Ku: Verhaltensregeln zum Umgang mit Materialien und Werkzeugen im Unterricht
GeK	Stoffe bedrucken, Patchworkdecke, T-Shirt/Tasche bedrucken, Weben, Häkeln, Filzen, Nähen mit der Hand, Reparieren, Upcycling	<ul style="list-style-type: none"> <li>textile Techniken fachgerecht ausführen.</li> <li>verschiedene Techniken für ein Werkstück zusammenführen (Mixed-Media Projekt: aus verschiedenen Techniken).</li> <li>natürliche (selbstgewonnene) Produkte/Farben verwenden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Phasenmodelle</li> <li>Erklärvideos</li> <li>Modellierung</li> <li>bebilderte Anleitung</li> <li>Techniken vorgeben oder wählen lassen</li> <li>natürliche Farben vorgeben/sammeln</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Werkstücke auf der Schulhomepage vorstellen</li> <li>Werkstücke im Schulgebäude ausstellen</li> <li>Videos/Fotos zur Geschichte textiler Techniken</li> </ul>	Deu: Texte zum Thema Freundschaft, Seefahrt Ku: Mixed-Media Projekt SU: Konstruktionen aus unterschiedlichen Materialien Ma: Strecken messen und zeichnen Rel: Thema Freundschaft u.Familie Sport: Umgang mit Tauen erproben, Papier und weitere Materialien schneiden/portionieren, Färben mit Naturmaterialien (z. B. Eier) Mu: Lieder umdichten/erweitern

Klasse 3/4 – Kleidung und Mode

Kompetenzbereich	mögliche Themen	Kompetenzerwartungen Die SuS können ...	Differenzierung	Medien/Materialien	fächerübergreifendes Arbeiten
WaK	Jungen-/Mädchensachen	<ul style="list-style-type: none"> <li>mit allen Sinnen Unterschiede eigener Kleidung bewusst wahrnehmen und beschreiben.</li> <li>über das bewusste Wahrnehmen Zusammenhänge zwischen Material, Gestaltung und Funktion eines Werkstückes erkennen.</li> <li>Selbst- und Fremdwahrnehmung bezogen auf die Wirkung von Kleidung benennen und vergleichen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Eindrücke mündlich wiedergeben</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Erfahrungen mit unterschiedlichen Sinnen sammeln und nach Bedarf anleiten</li> </ul>	Kleidersammlung, Kostüme Materialsammlung Fotos und Videos vom Tragen unterschiedlicher Kleidungsstücken erstellen Videos und Fotos von Modenschauen	Rel: Selbst- und Fremdbild SU: Körper, Sexualität, typisch Mädchen/typisch Junge Ku: Farben, Muster nach Genderaspekten untersuchen Deu: argumentative Texte zum Thema Geschlechterrollen schreiben
KoK	Modenschau, Kleidung vergleichen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bedürfnisse, Wünsche, Erwartungen bezogen auf den eigenen Bedarf/Verbrauch diskutieren.</li> <li>eigene Kleidung beschreiben und beraten, was daran verändert werden kann.</li> <li>den Einfluss von Trends und Werbung diskutieren</li> <li>sich über Textilien fachgerecht austauschen (Textur, Farbe, Form, Muster, usw.).</li> <li>Unterschiede von Kleidung aufgrund von Kultur, Anlass, Ausdruck reflektieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Kleidungstagebuch führen</li> <li>unterschiedlichste Formen der Werbung besprechen</li> <li>selbst Werbung für ein Produkt erstellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bekleidung zu einem Schulfest vorgeben</li> <li>Werbung in Fernsehen, sozialen Medien, Prospekten</li> <li>Kleidungsstücke unterschiedlichster Materialien und Farben als Abbildungen oder als Kleidungssammlung zusammentragen</li> <li>digitale Kleidungssammlung erstellen</li> </ul>	Deu: Werbung (Plakate, Radio, Soziale Medien) untersuchen und selbst erstellen SU: Kleidung und ihre Funktionen, Mobilitätsbildung, Berufskleidung Mu: Lieder zum Thema Verkehrssicherheit Rel: Kleidung als Ausdruck von Kultur, Kleidung mit religiösem Kontext
ErK	Herstellung von Kleidung (Massenware), Biografische Spurensuche, Kleidung von Eltern und Großeltern als Kinder, Washlabels verstehend lesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Herkunft von Textilien erkunden (Etiketten lesen: Pflegehinweise, Rohstoffe).</li> <li>Kriterien für den nachhaltigen Textilkonsum erkennen.</li> <li>Mode historisch/kulturell recherchieren, vergleichen, präsentieren.</li> <li>Kleidung als Ausdrucksmittel erkennen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hilfen zur Internet- und Buchrecherche</li> <li>Pflegehinweise befolgen und damit experimentieren</li> <li>Pflegehinweise selbst zu Produkten erstellen</li> <li>unterschiedliche Präsentationsformen zuweisen oder aussuchen lassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Internetrecherche</li> <li>Recherche in Büchern</li> <li>Materialsammlung zum Thema Etiketten</li> <li>digitale Präsentation auf der Schulhomepage</li> <li>Erstellung der Präsentation als Plakat/PPT</li> <li>digitale Fotosammlung anlegen</li> </ul>	Deu: Anleitungen schreiben, Menschen und ihre Biografie kennenlernen, eigene Biografie verschriftlichen SU: BNE, Pflege eines Haustieres, Textile Kette (pflanzliche Rohstoffe selbst anbauen), Chemikalien Sp: Modenschau üben Mu: passende Musik zu einer Modenschau erproben Ku: neue Zeichen für z. B. Pflegehinweise entwerfen
ReK	eigene und fremde Arbeiten bewerten, den eigenen Arbeitsprozess dokumentieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>eigene und fremde Arbeitsergebnisse wertschätzend reflektieren und bewerten.</li> <li>kreative Ideen beurteilen.</li> <li>die eigene Arbeitsweise reflektieren.</li> <li>Kaufentscheidungen bezogen auf Nachhaltigkeit überdenken/prüfen.</li> <li>Preise recherchieren/vergleichen.</li> <li>nachhaltig mit Ressourcen/Material umgehen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wortspeicher</li> <li>Satzanfänge</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Textiles Lexikon</li> <li>Werktagebuch/Portfolio</li> <li>Bewertungskriterien festlegen</li> <li>differenzierte Reflexionsbögen</li> <li>Einzel- und Gruppenreflexionen ermöglichen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>digitales Werktagebuch/Portfolio</li> <li>Preisrecherche im Internet, in Geschäften und in Prospekten</li> </ul>	SU: BNE Rel: Ressourcenschonendes Leben – Die Erde wertschätzen alle Fächer: reg. reflektieren des Arbeitsprozesses/der Ergebnisse Ku: Regeln für den Nachhaltigen Umgang mit Material festlegen
GeK	Schuhe umgestalten, Bekleidung umgestalten und entwerfen (Figurinen)	<ul style="list-style-type: none"> <li>vom eigenständigen Entwurf ausgehend individuelle Werkstücke planen, fertigen und kreativ gestalten.</li> <li>Kleidung verändern und mit textilen Techniken experimentieren.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Möglichkeiten der Veränderung vorgeben oder selbst wählen lassen</li> <li>Figurinen erstellen/beschreiben/individ. Planungshilfen</li> <li>textile Techniken auf einander aufbauend erproben</li> <li>Phasenmodelle, Videos, Modellierung vor Ort</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Figurinen/Entwürfe digital gestalten</li> <li>Kleidungssammlung erstellen</li> <li>umgestaltete Kleidung als Modenschau oder auf der Website der Schule präsentieren</li> </ul>	Deu: Personenbeschreibung SU: Umwelt, Nachhaltigkeit, BNE KU: Gegenstände vom Entwurf ausgestalten Ma: Zeichnen und konstruieren

# Leistungsbewertung

## Grundprinzipien der Leistungsbewertung

- **Ganzheitliche Betrachtung:** Die Bewertung umfasst sowohl praktische als auch kognitive, soziale und kreative Leistungen. Der Fokus liegt nicht allein auf dem Endprodukt, sondern auch auf den Prozessen.
- **Individuelle Förderung:** Die Bewertung orientiert sich an den individuellen Möglichkeiten und Voraussetzungen der SuS und würdigt insbesondere den Lernfortschritt.
- **Transparenz und Verständlichkeit:** Kriterien und Verfahren der Leistungsbewertung werden den SuS und Eltern vorab erläutert, um eine nachvollziehbare Rückmeldung zu gewährleisten.

## Kriterien der Leistungsbewertung

1. **Arbeitsprozess**
  - Planung und Organisation der Arbeitsschritte
  - Ideenfindung und Kreativität (z. B. Problemlösungsstrategien)
  - Anwendung und sichere Handhabung von Werkzeugen und Materialien
  - Einhaltung von Arbeitssicherheit und Ordnung am Arbeitsplatz
  - Ausdauer, Sorgfalt und Engagement
2. **Produktbezogene Kriterien**
  - Funktionalität und Ästhetik des Werkstücks
  - saubere und präzise Ausführung der Techniken
  - Einhaltung vorgegebener Anforderungen oder kreativer Freiraum
  - Anpassung an individuelle Ziele (z. B. Differenzierung durch Wahl der Technik oder des Materials)
3. **Sozialverhalten**
  - Kooperation und Hilfsbereitschaft in Gruppenarbeiten
  - konstruktive Kritikfähigkeit und Reflexion der eigenen und fremden Arbeiten
4. **Theoretisches Wissen**
  - Verständnis und Anwendung textiler Fachbegriffe
  - Kenntnis der grundlegenden textilen Techniken und Materialeigenschaften
  - Reflexion von ökologischen und kulturellen Aspekten textilen Handelns

## Verfahren der Leistungsbewertung

- **Beobachtung und Dokumentation:** Kontinuierliche Beobachtung des Arbeitsprozesses und mündliche Rückmeldungen während des Unterrichts.
- **Selbst- und Peer-Assessment:** Förderung der Reflexionsfähigkeit durch Selbsteinschätzungen und gemeinsame Bewertungen in der Gruppe.
- **Praktische Prüfungen:** Erstellung eines Werkstücks unter Berücksichtigung von Planung, Ausführung und Ergebnis.
- **Portfolio-Arbeit:** Sammlung von Arbeitsproben, Reflexionen und Dokumentationen über den Lernprozess.
- **Verbale Beurteilungen:** Detaillierte Rückmeldungen zu Stärken und Verbesserungspotenzialen, ggf. ergänzt durch Noten.

## Anforderungsbereiche

Die Aufgabenstellungen und die Bewertung der Leistungen erfolgen unter Berücksichtigung der drei Anforderungsbereiche:

1. **Reproduktion:** Wiedergeben und Ausführen erlernter Arbeitstechniken.
2. **Transfer:** Anwenden und Bearbeiten bekannter Inhalte und Techniken auf neue Kontexte.
3. **Problemlösung und Gestaltung:** Entwicklung eigener Lösungsansätze und kreativer Entwürfe.

## Besonderheiten bei praktischen Arbeiten

Praktische Leistungen im Fach Textillehre werden durch eine Kombination aus produkt- und prozessorientierter Bewertung erfasst. Hierbei wird der individuelle Entwicklungsstand jedes Kindes berücksichtigt, um eine faire und differenzierte Leistungsbeurteilung sicherzustellen.

## Mögliche Beispiele für Unterrichtsinhalte

### *Eingangsphase*

- Armbänder flechten/knoten (z. B. Kumihimo)
- Schlaufen (z. B. kleine Mütze aus Klorollen)
- textile Accessoires (z. B. Schlüsselanhänger, Perlenketten) erstellen
- Flächen trockenfilzen mit Filznadeln
- Spielzeuge aus Stoffresten herstellen
- Flächen weben (z. B. auf Rahmen als Lesezeichen, mit Ästen als Rahmen, mit Reifen als Rahmen für ein Sitzkissen, Ojo de Dios – Das Auge Gottes)
- Sticken auf Karton
- Stempel zum Drucken aus Moosgummi herstellen und verwenden
- experimenteller Druck mit Alltagsmaterialien
- Höhlen bauen
- aus Kleidungsstücken etwas Neues herstellen/Kleidung umfunktionieren
- Lexikon mit Stoffproben und Techniken erstellen
- Fingerhäkeln
- Traumfänger

### *Klasse 3/4*

- Herstellungsprozess einer Jeans/eines T-Shirts (Textile Kette)
- Weben auf Alltagsgegenständen
- Shibori (Färbetechnik)
- Färben mit Naturmaterialien
- Nadelfilzen/Trockenfilzen
- Stoffbeutel/T-Shirts/Mützen mithilfe unterschiedlicher textiler Techniken individuell gestalten
- Fingerstricken (z. B. doppeltes Verstricken zu einem Schal)
- Häkeln mit Nadeln
- Mola
- Pompoms
- Makramee
- Steckbriefe zu Stoffen erstellen
- Anleitungen für textile Techniken schreiben
- Vokabelheft mit Fachbegriffen fortführen
- Verkleidungen/Masken herstellen
- Werktagbuch führen
- Präsentationen vorbereiten und durchführen
- Umgang mit der Handspindel erproben
- Nähen (z. B. Ugly Dolls, Taschen aus Filz, Kissen, Knopf, Reißverschluss, Patches, Nieten)
- Kissen aus einem T-Shirt knüpfen
- aus Kleidungsstücken selbst Schussfäden zum Weben erstellen

## **Außerschulische Lernorte**

- Wikinger Museum Haithabu
- Archäologisch-Ökologisches Zentrum Albersdorf
- Freilichtmuseum Molfsee
- Museum für Kunst und Kulturgeschichte Schloss Gottorf
- Wallmuseum Oldenburg
- Museum für Tuch + Technik in Neumünster
- Blaudruckwerkstatt in Neustadt
- Schifffahrtsmuseum Flensburg, Kiel
- Theater: Kostümfundus
- Freiwillige Feuerwehren: spezielle Rettungskleidung
- Raumausstatter in Oldenburg
- Bekleidungsgeschäfte in Oldenburg und Lütjenburg
- Bauernhof: Schafhaltung, Schafschur, Wollprodukte
- Europäisches Hansemuseum Lübeck
- Segelmacherei Heiligenhafen

## **Einzuführende Fachbegriffe**

### *Eingangsphase*

Garn, Gewebe, Stoff, Wolle, Baumwolle, Leder, Synthetik, Microfaser, Einfädeln, Auffädeln, Nadelöhr, Weben (Schuss- und Kettfaden, Webschiffchen), Flechten, Kordel, Drucken (Ballung, Reihung, Streuung), Sticken

### *Klasse 3/4*

Unterschied Nadel- und Trockenfilzen, Walken, Shibori, Stricken, Häkeln (Luftmasche, Kettmasche, feste Masche), Spindel, Kardieren, Kammgarn, Spinnen, tierische und pflanzliche Fasern (Schurwolle/Reißwolle, Alpaka, Mohair, Cashmere, Leinen, Flachs, Seide, Viskose, Modal), chemische Fasern, Bindungen (Atlas-, Köperbindung, Fischgrat) Recycling, Upcycling, Fair Trade, Nachhaltigkeit, Secondhand, Lieferkette/Textile Kette, Rohstoff/Garn/Meterware

## **Noch zu tätigende Absprachen**

- Einführung der Operatoren der Anwendungsbereiche 1, 2, 3 in den unterschiedlichen Klassenstufen
- Nach welcher Klassenstufe sollen welche Techniken/Fachbegriffe erlernt worden sein?
- Einrichtung eines Textilraums und Materialbeschaffung
- Leistungsbewertung
- zeitliche Eingrenzung der Themen

## **Literatur**